

STUPOR MUNDI UNCONCEALED


für E-Gitarre, Klavier, Schlagzeug und Elektronik

(2006)


Legende

Schlagzeug (ein Spieler)

Besetzung: Vibraphon (immer ohne Motor)
Marimbaphon
Xylophon
drei Woodblocks (hoch, mittel, tief)
drei Tomtoms (hoch, mittel, tief)
drei Becken (klein, mittel, groß)
ein großes Tamtam


 weiche Schlägel

 mittelharte Schlägel

 harte Schlägel

Schlagzeug und Klavier

 Pedal halb heben, sodass ein Teil des Klangs verschwindet und ein Teil, v. a. der Bass, liegenbleibt


 laissez vibrer

 abdämpfen (Schlagzeug; Klavier bei inside-piano)

E-Gitarre

Vib. Vibrato, deutlich hörbar

Vib. mit kurzem Vibrato unterstützter Akzent
^

Vib. allmählich stärker werdendes Vibrato


 Bartok-pizzicato

harm.



Künstliches Flageolett. Raute: Griff, gewöhnliche Note: Klang

Elektronik

Die elektronischen Klänge werden von einem Spieler am Keyboard gesteuert. Die untersten beiden Partiturzeilen sind die Griffschrift für den Keyboarder, das ungefähre klangliche Resultat findet sich in den darüberstehenden (mit "Elektronik" bzw. "El." gekennzeichneten) Systemen.

Darüberhinaus gibt es noch folgende Bezeichnungen:



Note ohne Klang, dient zum Umschalten der Tastaturbelegung

Ped.-Gliss. Glissando, durch Fußpedal gesteuert

Schneller. ♩ = ca. 132 (= Tempo II)

7 Plektrum *Vib. - - 4* *Nägel*

E-Git. *ff* *mf* *f*

Klv. *f* *mp* *cresc.* *f*

Vibr. *ff* *Ped.* ** Ped.* ***

El. *Ped.* ** Ped.* ***

Keyb. *mf subito* *P.-G.*

col Ped. (1/2-Wechsel ca. jede Viertel)



Tempo I

*Finger ohne Nägel
sul tasto
harm.*

Verzerrung aus

E-Git. *p* *mp* *f*

Klv. *ff* *p* *f* *mp* *ff sempre*

Tomt. *Sticks (mit dem Griffende)* *mp* *f* *cresc.*

Keyb. *ff*

Vib. *Vib.*

8^{va} *15^{ma}*

Ped. ** Ped.* ** Ped.* ** Ped.* ** Ped.*

